

Inhalt

I. Einführung

Das 19. Jahrhundert und die Sinfonie	6
Bruckners langer Weg zur Sinfonie	10
Ein sinfonisches Gesamtkonzept	18
Sinfonische Sinnstiftung	26
Das Problem der Fassungen	31

II. Die Sinfonien

Erster Versuch als «Schularbeit»: Studiensinfonie (f-Moll)	37
Der «kecke Besen»: Sinfonie Nr. 1 (c-Moll)	43
Die ursprüngliche Nr. 2: Die «Annullierte» Sinfonie (d-Moll) ..	49
Profilierung des Konzepts: Sinfonie Nr. 2 (c-Moll)	55
(K)eine «Wagner-Sinfonie»: Sinfonie Nr. 3 (d-Moll)	63
Die «Romantische»: Sinfonie Nr. 4 (Es-Dur)	72
Das «kontrapunktische Meisterstück»: Sinfonie Nr. 5 (B-Dur) ..	80
Konsolidierung durch Konzentration: Sinfonie Nr. 6 (A-Dur) ..	89
Der Durchbruch zum Erfolg: Sinfonie Nr. 7 (E-Dur)	97
Revision als Umdeutung des Konzepts: Sinfonie Nr. 8 (c-Moll)	104
Greisen-Avantgardismus: Sinfonie Nr. 9 (d-Moll)	112

III. Anmerkung zur Rezeption

121

IV. Tabellen

A. Formmodelle der langsamen Sätze in den frühen Sinfonien .	123
B. Bruckners Arbeitsprozess an den ersten drei Sinfonien	124
C. Bruckners Sinfonien und ihre Fassungen	125

Literaturhinweise

127